

Falke, Gustav: Heute sah ich den Haß (1884)

1 Heute sah ich den Haß,
2 Den herrlichen nackten Haß.
3 So dacht ich mir
4 Die trotzige Schönheit gefallener Engel:
5 Wildheit ganz
6 Und knirschender Stolz.

7 »wie schön du bist«,
8 Betete ich an.
9 »millionen
10 Preisen mich«, lächelte er,
11 »mein ist das Reich.«

12 Und ich sah auf und sah
13 Zwischen den Nachtbrauen
14 Die Schmerzfalte,
15 Senkrecht,
16 Tief eingefurcht.

17 »warum diese Falte?«
18 Abgewandt schwieg er.
19 »warum diese Falte?«
20 Leise,
21 Verquält klang es zurück:
22 »weil ich nicht lieben darf.«